



Wichtige Anwendungshinweise für Ihre Einlagen

Eine individuelle Sonderanfertigung der Fußorthopädie Hohenschon in Bedburg

Da Gesundheitsbudgets und Krankenkassenbeschränkungen immer undurchsichtiger werden, möchten wir Ihnen die derzeit aktuellen Informationen aus unserem Handwerk mitteilen:

Im Rahmen der orthopädie-schuhtechnischen Versorgung bewilligen Ihnen die meisten Krankenkassen zwei Einlagenverordnungen pro Jahr. Diese Einlagen lassen Sie sich von Ihrem behandelnden Arzt verschreiben und haben dann die Möglichkeit das Rezept an den Orthopädie-Schuhtechniker Ihrer Wahl weiterzuleiten.

Einlagen sind sehr individuell und flexibel einsetzbar. Für unterschiedliche Bereiche wie Arbeit, Sport und Freizeit sind auch unterschiedliche Materialeigenschaften und Fertigungstechniken erforderlich. Wir schauen gern mit Ihnen zusammen, welche Einlage am besten zu Ihrem Fuß und Ihren Bedürfnissen passt. Für die vorliegenden Einlagen haben wir folgende Materialien speziell für Sie zusammengestellt:

Kern: ☐ EVA ☒ **Thermoplast** ☐ Micro-Kork ☐ anderes Material:
Bezug: ☐ Porelina ☒ **Mikroleder** ☐ OnSteam ☐ Silberfaden

!! Bei Einlagen für Arbeits-Sicherheitsschuhe die Gebrauchsanweisung des Herstellers beachten !!

Bitte beachten Sie zur richtigen Verwendung Ihrer Einlagen folgende Sicherheits- und Anwendungshinweise

Sie haben mit diesem Produkt ein individuell für Sie angefertigtes Hilfsmittel zur Behandlung, Linderung und Kompensierung von Verletzungen oder Behinderungen erhalten. Bitte lesen Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen und Sicherheitshinweise.

Einsatz und bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Versorgung ist ein Hilfsmittel, das Ihnen das Gehen und Stehen erleichtern und Ihren Fuß vor Fehlstellungen, Druckstellen und Wunden schützen soll. Die Beschaffenheit der Einlage ist auf die zum Zeitpunkt der Versorgung zu erwartende Belastung abgestimmt. Ein nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch kann durch Überlastung zu Materialermüdung und im Extremfall zu Zerstörung des Schuhs und der Einlage führen. Die Versorgung ist nicht dafür bestimmt direkt auf der Haut getragen zu werden.

Die tägliche Tragezeit ist mit Ihrem Arzt auf das individuelle Therapiekonzept abzustimmen. Die Einlage bildet eine funktionelle Einheit mit dem Schuh, in dem sie getragen wird. Da sie ihre volle Wirkung nur in Verbindung mit diesem entfaltet, muss er bestimmten Anforderungen entsprechen. Tragen Sie die Einlagen nur in den dafür vorgesehenen Schuhen. Änderungen sind mit uns und dem behandelnden Arzt abzustimmen.

Kontrollieren von Füßen und Einlagen

In seltenen Fällen können allergische Reaktionen ausgelöst durch das verwendete Material auftreten. Die Wahrscheinlichkeit ist allerdings sehr gering, da wir nur speziell auf Hautverträglichkeit (DIN EN ISO 10993-10) und Schadstoffe (SG-Prüfung) geprüfte Materialien verwenden. Bei Veränderungen, Druckstellen oder allergischen Reaktionen bedarf es der Kontrolle in unserer Werkstatt.

- Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit der Haut und tragen Sie stets Strümpfe.
- Bei Kindern und Jugendlichen, die sich im Wachstum befinden, können Veränderungen der Füße zu frühzeitigem Verlust der vorgesehenen Einlagen-Funktionen führen.
- Bei auftretenden Problemen kontaktieren Sie uns bitte umgehend, um gegebenenfalls einen Kontrolltermin zu vereinbaren.
- Kontrollieren Sie bei der täglichen Körperpflege, ob Druckstellen oder Hautrötungen zu sehen sind.
- Die Einlagen sind nach Gebrauch zum Lüften aus den Schuhen zu nehmen und langsam zu trocknen. Die Einlagen niemals auf die Heizung legen oder anderen Wärmequellen aussetzen, da dies zu Materialveränderungen, Beschädigung oder Passformverlust führen kann.
- Für die Reinigung aller Kunststoff- und Gummi-Materialien ein feuchtes Tuch verwenden. Keine aggressiven Reiniger oder hochkonzentrierte Desinfektionsmittel benutzen.
- Informieren Sie unsere Werkstatt umgehend, wenn Beschädigungen an der Versorgung auftreten. Kontrollieren Sie wöchentlich, ob Risse, Bruchstellen oder andere Beschädigungen an der Einlage aufgetreten sind. Als Diabetiker kontrollieren Sie dies bitte täglich.
- **Kommen Sie nach der Eingewöhnung Ihrer Einlagen zur Nachkontrolle zu uns.**

Handhabung und täglicher Gebrauch

Legen Sie die Einlage richtig (rechts/links) in Ihre Schuhe, so dass diese passgenau im Schuh liegt. Fremdkörper im Schuh müssen zuvor entfernt werden. Achten Sie bitte auch auf Faltenbildung und Beschädigungen an den Einlagen und im Schuh. Auch die Strümpfe müssen glatt anliegen, da es sonst zu Druckstellen kommen kann. Beim Anziehen der Schuhe muss auf optimalen Sitz geachtet werden. Die Schuhe sind so zu schließen, dass das Verrutschen des Fußes sicher vermieden wird. Gleichzeitig darf der Sitz nicht zu eng oder zu fest sein. Wechseln Sie Ihre Einlagen täglich.

Sicherheitshinweise

Das gelieferte Hilfsmittel ist nur in den dafür vorgesehenen Schuhen zu benutzen. Es ist nur für die jetzige Indikation vorgesehen. Andere Einlagen oder diese Einlagen in anderen Schuhen sind bei der geltenden Indikation möglicherweise nicht geeignet. Sollte es zu Hautrötungen, Blasen oder Druckbeschwerden kommen, wenden Sie sich bitte an uns. Die Krankenkassen gehen bei einer Versorgung mit zwei Einlagenpaaren von einer Nutzungsdauer von einem Jahr aus. Die exakte Nutzungsdauer des orthopädischen Hilfsmittels ist nicht abschätzbar, da sie von der individuellen Beanspruchung abhängt.

Die Benutzung des Medizinprodukts im Wasser, wenn nicht eigens dafür gebaut, und der Kontakt mit Säuren und Lösungsmitteln sind zu vermeiden. Darüber hinaus sind Feuchtigkeit, Erwärmung über 50°C und übermäßige mechanische Beanspruchung zu vermeiden, da dies zu Eigenschafts- und Passformveränderungen führen kann. Ebenso sind der Schuh und die Einlagen von offenen Flammen fernzuhalten.

Achtung! Die Verwendung von Einlagen in Arbeits-Sicherheitsschuhen ist nur mit eigens dafür zugelassenen, baumustergeprüften Einlagen erlaubt (BGR 191 / DGUV Regel 112-191). Für nähere Informationen zu Arbeits-Sicherheitsschuhen kontaktieren Sie bitte den Sicherheitsbeauftragten Ihrer Firma. Wir beraten Sie gern zur Vorgehensweise und den passenden Einlagen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Dann melden Sie sich gern bei uns.

Mit freundlichen Grüßen


Ihre Fußorthopädie Hohenschon

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 7:00 – 17:00 Uhr

Mittagspause täglich: 12.30 – 13.30 Uhr

Freitag durchgehend: 7:00 – 13:00 Uhr

Jakob Hohenschon GmbH
Lindenstraße 8-9
50181 Bedburg



Telefon 02272 6002
info@hohenschon.eu
www.hohenschon.eu